



Universitätsbibliothek Paderborn

**Römischer Kayserlicher Maiestat || ordnungen
fürsehungen vn[d] erclerungen/ wie allenthalben || im
hailigen Reich/ vnd sunderlich Teütscher Nation/ wi-||der
die manigfeltigen vergweltiger/ ...**

Karl <V., Heiliges Römisches Reich, Kaiser>

[Augsburg], 1522

VD16 D 1067

Hernach volgen die zehen krais wie vnd auff welche ort die in das gantz Reich ausgetailt werden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-14356

Vnd in dem allen befundn̄/das sollich vnuermeidlich/norwegend werck/durch niemant fäglicher/fürtreglicher/noch gewisser dann die zehen des Reichs kraiss/wie die mit etlichem notdurfftigem zúsatz hernach volgen/volbracht werden soll vnd mag. In massen dan̄ sollich zu notdurfftiger volziehung/handhabung vnd Execution/des alles wie gemelt/hienor auff etlichen Reichstagen/sonderlich zu Trier vnd Cöln/des Fünffzehnhundertisten vnd zwelfften jars/Auch yetz am jungsten/auff vnserm Reichstag zu Wormbs gehalten/in vnserm erclerten landstriben/auch vnser newen Camergerichts ordnungen/den zehen kraissen auch aufserlegt/vnd in dem durch etlich ordnungen/sürsichung geschehen/auch sollichs alles hienor/vnd am jungsten/durch auch Churfürsten/Fürsten vnd Stende bewilligt vñ angenommen worden ist. Demselben nach so haben wir yetz sampt vnserm Regiment solchen weg/zu thatlicher straff/auch volziehung vnd handhabung gemainer Recht/des auffgerichteten vnd erclerten landstribens/auch aller Reichs ordnungen/so yetz gemacht sein/vnd hinfüro durch wis auch vnser regiment/oder ferrer Reichs versamlungen/aufgericht werdn̄/des gleichen anderer tatlicher Executionen der gesprochen vitailen/executionalen/mandat vnd gebot/wie dan̄ das alles not vñ dienstlich sein will vnd mag/durch solch zehen des Reichs kraiss gleicher massen zugescheen/sürgenommen/Auch darauff etlich artigel/aus obengemelter Reichs ordnung zu Cöln beschloffen/gezogen/Vnd darzu ander mer new/nach vermög vnseres Regiments/obgemelten beuelchs vñnd gewalts auffgericht vnd beschloffen/alles wie hernach volgt.

Hernach volgen die zehen kraiss

wie vnd auff welche ort die in das ganz Reich aufgetailt werden.

Der Osterreichisch kraiss

Nemlich sollen wir mit vnserm lieben buder Erzherzogen Ferdinanden ic.mit vnsern erblanden zu Osterreich vnd Tirol ic. ainen kraiss haben.

Der Burgundisch kraiss.

Vnd Burgundi mit seinen landen/auch ainen haben.

Der vier Churfürsten am Rhein kraiss.

Item sollen die vier Churfürsten am Rhein/sampt den Prelaten Grauen vnd Herren/so vnder inen geseffen/ainen haben.

Der oberfachfisch krais.

Item die zwen Churfürsten zu Sachsen vnnnd Brandenburg/die Bischoff von Meissen/Möspberg/Neuburg/Brandenburg/Hanelburg/Libus/Herzog Hans/Georg/vnd Herzog Hainrich von Sachsen/Herzog Buchslawe zu Pomern/sampt den Prelaten/Grauen vnd Herren/in jren landen gefessen/sollen auch ainen haben.

Der Franckisch krais

Item sollen der bischof von Bamberg/Würzburg/Wistat/die Marggrauen von Brandenburg/auch die prelatten/grauen/herrn/frey vnd reichstet/omb oder bey jnen gefessen vñ gelegen ainen krais haben.

Der Baiersch krais

Item der erzbischof zu Salzburg/der bischof zu Regenspurg/der bischof von Freising vñ Bassaw/Herzog Friderich Pfalzgrau etc. von seinselbs/vñ seines bruder des Churfürsten wegen/Herzog Wilhelm vnd Ludwig von Baiern etc. Herzog Otthainrich/vnnnd Herzog Philips Pfalzgrauen etc. der Landtgrau zum Leuchtenberg/vnd die Prelaten/Grauen/Herrn/frey vnd Reichstet/vnder vñ bey jnen gelegen vnd gefessen/sollen auch ainen haben.

Der Schwebisch krais.

Item der Bischoue von Chur/Costenz/vnd Augspurg/das Herzogthumb Wirtemberg/die Marggrauen zu Baden/die gesellschaft sant Georgen schilt/der Ritterschafft im Hegaw/Auch all vnd yede Prelaten/Grauen/Herrn vnd Reichs Stet im landt zu Schwaben/sollen auch ainen krais haben.

Der Reinisch krais

Item der Bischoff zu Wormbs/Speyer/Strasburg/Basel/der Abt von Fuld/die Herzogen auff dem Hundsruck/der Herzog von Lotringen/der Landtgrau zu Hessen/Westerich/Wederaw/auch Prelaten/Grauen/Herrn/frey vnd Reichs Stet/der ort gefessen/vnd gelegen/sollen auch ainen haben.

Der Westphalisch krais.

Item der Bischoff von Baderborn/Lütlich/Vtricht/Münster vñ Osnabrug/die Herzogē von Gölch/Berg/Clene/Gheldern/vñ die Grauen von Nassaw/Seyn/Virtemberg/vnd nider Eisenburg/die Niderland hinab bis an die Mass. Auch sunst all andere Grauen/Prelaten/Herrn/Frey vñ Reichstet/der ort gefessen vñ gelegen/sollen auch ainem krais haben.

Der Nidersachsisch krais

Item der Erzbischoff zu Magdeburg/der Bischof zu Breme/Hildesheim/Halberstat/Lubeck-Minden vñ Verden/Herzog Erich/Hainrich/vnd Philips von Braunschwig ic. Herzog Ott vnd Ernst zu Lauenburg ic. die Herzogen zu Meckelburg ic. der Herzog zu Holstain vñ Sleswig/Herzog Magnus von der Laubenburg. Auch die Prelatē/Graue/Herrn/vñ Stet der ort gefessen vñ gelegen/bis an die See/sollen gleicherweyse auch ainem haben.

Welcher gestalt durch ain yeg-

lichen der zehen krais/ain Hauptman/vnd vier weltlich zugeordent Rethē erwelt werden/wie auch dieselbē die sachen vñ fell/wie sich die zu yeder zeit zutragē/zum besten beratslagen/sürnemen vnd handeln sollen.

Vñ soll darauff ain yeder der yergemelten krais in sunderhait/als bald ainem hauptman/der ain Fürst/Graf/Frayherz/oder sunst in trefenlichem vnd weltlichem Stande/auch zu solchem geschickt vñ fleysig sey/erwelen/vnd sich des in zwayen Monaten den nechsten nach überantwortung dis vñsers briefs vergleichen/Auch vier weltliche erbare personen/zu nachbemelten sachen/vnd sunst verstendig vnd geschickt/aus den Stenden aines yeden kraiss/demselben hauptman/als Rethē/zuordnen/Auch denselben erwelten Hauptman vnserm Regiment sürderlich anzeigen/also das der selb hauptman/so er ain Fürst were/bey gutem glauben/Oder so er kein Fürst vnd sein vier zugeordent Rethē/bey iren pflichten/die sy den Stenden ains yeden zirkels/darumb thun/zu eyder zeit/vñnd wie/auch so offst sich die fell zutragen werden/in nachbemelten artickeln vnd sachen zuuolziehung gepürlicher straff/auch Execution das best/fruchtbarest/treulichst/auch nutzlichst/nach irer besten verstentnis ratschlagen. Vnd wie sy all/oder der merer tail vnder in bestieffen/sollichs alsdā on ainich scherung/verhinderung abwending/vñ verschonen zum ernstlichsten auch fleis